An der Hochschule Fulda studieren ca. 9.000 Studierende in über 60 Bachelor- und Master-Studiengängen. In den 8 Fachbereichen lehren und forschen mehr als 160 Professor*innen. Die Hochschule Fulda zählt zu den forschungsstärksten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Deutschland und besitzt das eigenständige Promotionsrecht. Insgesamt sind an der Hochschule Fulda ca. 850 Personen beschäftigt. Die Hochschule Fulda legt großen Wert auf eine qualitativ hochwertige Lehre und eine intensive Betreuung der Studierenden. Sie pflegt intensive Kontakte zu Partnereinrichtungen aus der Region und ist gleichzeitig stark international ausgerichtet. Die Hochschule Fulda bietet hervorragende Lern- und Arbeitsbedingungen auf einem attraktiven, modernen und zusammenhängenden Hochschulcampus.

An der Hochschule Fulda besetzen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich Gesundheitswissenschaften eine

Professur „Hebammenwissenschaft“ (W2)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Übernahme von Lehrveranstaltungen im Studiengang Hebammenkunde sowie in interprofessionellen Lehrangeboten des Fachbereich
- Integration von evidenzbasierter Praxis, Best Practice, Public Health, klinischer Medizin in der curricularen Lehre
- Weiterentwicklung und Implementierung moderner Lern-, Lehr- und Prüfungsmethoden
- Begleitung der Studierenden im Lernprozess, bei Projekten und Abschlussarbeiten
- Beteiligung an den Forschungsaktivitäten im Fachgebiet der Hebammenwissenschaft
- Aufbau und Vertiefung des Forschungs- und Praxistransfers zwischen der Hochschule und ihren Kooperationspartner*innen sowie regionalen, nationalen und internationalen Netzwerken
- Inhaltliche, curriculare und organisatorische Weiterentwicklung des Studiengangs

Ihr Profil:

- Berufszulassung als Hebamme
- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Hebammenwissenschaft oder einem anderen förderlichen Fach
- Einschlägige Erfahrung in Forschung und Lehre
- Kompetenz in Forschungsmethoden sowie Erfahrungen in interprofessionellen Kooperationen erwünscht

Die Hochschule vertritt ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden sowie der Vernetzung in der Region und erwartet deshalb eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Hochschule.

Voraussetzung für die Bestellung nach §§ 67, 68 HessHG

- Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit nachgewiesen durch in der Regel die Qualität der Promotion,
- nachweislich pädagogische Eignung,
- besondere Leistungen bei Anwendung und Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs oder zusätzliche wissenschaftliche Leistungen.

Die Besetzung der Stelle erfolgt bei der ersten Berufung in der Regel gemäß § 67 Abs. 7 HessHG im Beamtenverhältnis auf Probe. Die Probezeit beträgt drei Jahre. Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung.

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt. In der Gruppe der Professor*innen der Hochschule sind Frauen unterrepräsentiert. Der Frauenförderplan der Hochschule Fulda sieht hier eine Erhöhung des Frauenanteils vor. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Die Hochschule Fulda ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Wir fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und bieten Ihnen Maßnahmen zur Gesundheitsförderung.

Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben, wenn das Ehrenamt für die vorgesehene Tätigkeit förderlich ist. Sofern Sie einen Abschluss im Ausland erworben haben, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung zusätzlich die Anerkennung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss beizufügen (Langfassung der Zeugnisbewertung). Nähere Informationen finden Sie unter: https://www.kmk.org/zab/zentralstelle-fuer-auslaendisches-bildungswesen/zeugnisbewertung.html
Die Vorlage der Gleichwertigkeit ist nicht erforderlich, wenn der ausländische Bildungsabschluss in der Datenbank ANABIN explizit aufgeführt wird; dabei muss aus ANABIN hervorgehen, dass der Abschluss von einer anerkannten Hochschule verliehen wurde und der Äquivalenzklasse „gleichwertig“ in Bezug auf einen deutschen Bildungsabschluss zugeordnet ist.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 15.06.2023 an den Präsidenten der Hochschule Fulda, gerne per E-Mail im PDF-Format (bewerbungen@hs-fulda.de). Für Rückfragen steht Ihnen Frau Johanna Neumeyer (johanna.neumeyer@gw.hs-fulda.de) und Frau Ina Weisbecker (ina.weisbecker@gw.hs-fulda.de) zur Verfügung.

Hochschule Fulda | Abteilung Personalmanagement
Leipziger Str. 123 | 36037 Fulda

Zertifikat seit 2006 audit familiengerechte hochschule

HR EXCELLENCE IN RESEARCH

ARBEITGEBER LAND HESSEN
CHANCEN, SO VIELFÄLTIG WIE DAS LAND